



LINDT & SPRÜNGLI

MEDIENMITTEILUNG

Geschäftsjahr 2014

Lindt & Sprüngli wächst weiterhin schneller als die Schokolademärkte und gewinnt Marktanteile hinzu

- **Umsatzsteigerung in Schweizer Franken von 17,4% auf CHF 3,385 Mrd.**
- **Organisches Umsatzwachstum der Gruppe (exkl. Russell Stover) bei 9,8%**
- **Operativer Gewinn (EBIT) steigt um 17,4% auf CHF 474,3 Mio. (EBIT-Marge: 14,0%)**
- **Operativer Gewinn ohne Russell Stover bei CHF 444,3 Mio. (EBIT-Marge: 14,2%)**
- **Bestätigung der langfristigen strategischen Wachstums- und Ertragsziele**

Kilchberg, 10. März 2015 – Lindt & Sprüngli erzielte im Geschäftsjahr 2014 einen Umsatz in Schweizer Franken von CHF 3,385 Mrd. Dies entspricht einem Plus gegenüber dem Vorjahr von 17,4%. Inklusive Einmalkosten und Sonderaufwände gemäss IFRS im Zusammenhang mit der Akquisition von Russell Stover erwirtschaftete das Unternehmen einen Betriebsgewinn (EBIT) von CHF 474,3 Mio. (+17,4% gegenüber dem Vorjahr).

In Lokalwährungen übertrifft das akquisitionsbereinigte organische Wachstum von 9,8% das mittel- bis langfristige jährliche Wachstumsziel von 6–8% deutlich. Ohne den anteilmässigen Beitrag von Russell Stover wurde eine Erhöhung der EBIT-Marge von 20 Basispunkten auf 14,2% erarbeitet, was die strategische Ertragsprognose hinsichtlich einer Steigerung von 20 bis 40 Basispunkten erfüllt.

Diese guten Resultate wurden ungeachtet einer weitgehend verhaltenen Konsumentenstimmung, hoher Rohstoffpreise und einer herausfordernden Währungssituation erzielt. Das überdurchschnittliche Wachstum der Gruppe übersteigt einmal mehr deutlich dasjenige der Schokolademärkte und wurde von Volumensteigerungen und Innovationen, von weiteren Fortschritten im saisonalen Bereich sowie von der guten Entwicklung des weltweiten, eigenen Ladennetzes getrieben. Substantielle Marktanteile wurden in allen Kernmärkten sowie in den aufstrebenden Wachstumsmärkten gewonnen.

Die besonders in der zweiten Jahreshälfte verhaltene Konjunkturlage in Europa beeinträchtigte das Währungsumfeld und resultierte in einem schwächeren Euro. In den USA dagegen erholte sich die Wirtschaft merklich, was dem Dollar einen leichten Auftrieb verschaffte und sich auf die Konsumentenstimmung positiv auswirkte. Diese verharrte jedoch in Europa weiterhin auf einem relativ tiefen Niveau. Trotz dieses herausfordernden Umfelds, das zusätzlich von einem massiven Anstieg von wichtigen Rohstoffpreisen (Kakao, Haselnüsse) belastet wurde, stieg der Absatz von qualitativ hochwertigen Schokoladeprodukten aus dem Hause Lindt & Sprüngli überdurchschnittlich und übertraf damit klar die Tendenz der nur noch geringfügig wachsenden Schokolademärkte, was sich wiederum im Zugewinn von Marktanteilen widerspiegelte.

Das wichtigste Ereignis, das die Zukunft von Lindt & Sprüngli nachhaltig stärken wird, war die mit Abstand grösste strategische Akquisition der Firmengeschichte, nämlich die Mitte Juli 2014 angekündigte Übernahme des traditionsreichen amerikanischen Schokoladeherstellers Russell Stover. Die Leistungen dieses Neuzugangs wurden anteilmässig (September bis Dezember 2014) in der Jahresrechnung 2014 der Gruppe konsolidiert.

Trotz der schwierigen Rahmenbedingungen blickt die Unternehmensgruppe auf ein sehr erfolgreiches Geschäftsjahr 2014 zurück und erzielte, zusammen mit dem Beitrag von Russell Stover, ein Umsatzplus in Schweizer Franken

von 17,4% bei einem Umsatz von CHF 3,385 Mrd. Damit avanciert Lindt & Sprüngli in den USA zur klaren Nummer 3 dieses weltgrössten Schokolademarktes, zum unangefochtenen Leader im Bereich der Premium- und Saisonprodukte, sowie zu einem der wichtigsten Partner für den lokalen Handel. Beträchtliche Volumensteigerungen in allen Ländern, ein anhaltend hoher Innovationsrhythmus, die kontinuierliche geographische Expansion und die dynamische Entwicklung des eigenen Ladennetzes trugen zu diesem guten Resultat bei.

Sowohl in Europa (+6,5%) als auch in Nordamerika (+14,3%, exkl. Russell Stover) liegt das organische Wachstum deutlich über dem jeweiligen Marktdurchschnitt. In allen anderen Regionen wurde ebenfalls ein hervorragendes organisches Wachstum von 13,9% erzielt, das unter anderem massgeblich vom Export aus der Schweiz und vom Duty-Free-Geschäft getragen wurde.

Mit dem anteilmässigen Beitrag von Russell Stover kam der EBIT der Gruppe auf CHF 474,3 Mio. (+17,4% ggü. Vorjahr) zu stehen. Der konsolidierte Reingewinn belief sich auf CHF 342,6 Mio. (Vorjahr: 303,0 Mio.) und liegt damit um 13,1% über dem Vorjahreswert. Die Umsatzrendite erreichte im Berichtsjahr 10,1%. Der operative Cash-Flow betrug CHF 308,2 Mio. (Vorjahr: CHF 419,1 Mio.), wobei die Reduktion gegenüber dem Vorjahr durch die Zunahme des Nettoumlaufvermögens begründet ist. Auch im vergangenen Geschäftsjahr blieb das Investitionsvolumen der Gruppe auf einem hohen Stand. So wurden insgesamt CHF 234,6 Mio., hauptsächlich für die Erweiterung und Optimierung der Produktionsleistung, aufgewendet.

Um die Vergleichbarkeit mit dem Vorjahr in Bezug auf Umsatz und Profitabilität zu gewährleisten, ist auf die erbrachten Leistungen der Gruppe ohne anteilmässigen Beitrag von Russell Stover hinzuweisen. Demzufolge liegt der akquisitionsbereinigte Umsatz in Schweizer Franken bei CHF 3,133 Mio. Dies entspricht einem organischen Wachstum in Lokalwährungen von 9,8%, das deutlich über dem langfristigen strategischen Ziel von 6–8% liegt. Ohne Russell Stover beträgt das operative Ergebnis (EBIT) CHF 444,3 Mio. (Vorjahr: CHF 404,1 Mio.) und weist eine EBIT-Marge von 14,2% (Vorjahr: 14,0%) auf. Dies entspricht einmal mehr der langfristigen, strategischen Zielsetzung hinsichtlich einer jährlichen Steigerung von 20 bis 40 Basispunkten.

Zur Finanzierung der Akquisition von Russell Stover emittierte Lindt & Sprüngli am 24. September 2014 eine Obligationsanleihe in drei Tranchen zu besten Konditionen und mit Laufzeiten von drei, sechs und zehn Jahren. Ungeachtet dieser Transaktionen sind Bilanz und Kapitalstruktur weiterhin äusserst solide. Per Ende 2014 lag die Eigenkapitalquote bei 53,8% (Vorjahr: 67,9%). Das im Herbst 2013 angelaufene Aktienrückkaufprogramm über maximal 5% des eingetragenen Gesellschaftskapitals wurde am 12. Dezember 2014 mit einem gesamten Rückkaufvolumen von CHF 54,6 Mio. fristgerecht abgeschlossen. Mit einem Kursgewinn per Ende 2014 von 18,8% resp. 22,7% haben die Notierungen der Lindt & Sprüngli Namenaktien und Partizipationsscheine die Entwicklung des SMI (+9,5%) deutlich übertroffen.

Kennzahlen 2014 der Unternehmensgruppe (*)

		2014	2013	Veränderung
Umsatz in CHF	CHF Mio.	3'385,4	2'882,5	+17,4%
Organisches Wachstum (**)	%			+ 9,8%
Operatives Ergebnis (EBIT)	CHF Mio.	474,3	404,1	+17,4%
- in % des Umsatzes (EBIT-Marge)	%	14,0	14,0	
Reingewinn	CHF Mio.	342,6	303,0	+13,1%
- in % des Umsatzes (Umsatzrendite)	%	10,1	10,5	
Operativer Cash Flow	CHF Mio.	308,2	419,1	-26,5%
- in % des Umsatzes	%	9,1	14,5	
Eigenkapital per 31.12.	CHF Mio.	3'001,7	2'634,7	+13,9%
- in % der Bilanzsumme	%	53,8	67,9	
Durchschnittlicher Personalbestand		10'712	8'949	+19,7%
- Umsatz pro Mitarbeiter	TCHF	316,0	322,1	- 1,9%

*) Zahlen inklusive anteilmässige (September bis Dezember 2014) Konsolidierung von Russell Stover (ausser (**))

**) Akquisitions- und währungsbereinigt

Ausblick

Für das laufende Geschäftsjahr bestätigt Lindt & Sprüngli das mittel- bis langfristige organische Wachstumsziel von 6–8%. Die Integration von Russell Stover in die Unternehmensgruppe wird im laufenden Jahr oberste Priorität haben. Der starke Schweizer Franken und Rohstoffpreise auf anhaltend hohem Niveau stellen auch im 2015 unverändert grosse Herausforderungen dar. Nach erfolgreichem Abschluss der Integration von Russell Stover wird Lindt & Sprüngli wiederum am mittel- bis langfristigen Ertragsziel bezüglich einer Steigerung der EBIT-Marge von 20–40 Basispunkten festhalten.

Generalversammlung vom 23. April 2015

Angesichts der guten Resultate schlägt der Verwaltungsrat der kommenden Generalversammlung eine Dividende von CHF 725.00 pro Namenaktie und CHF 72.50 pro Partizipationsschein vor. Dies entspricht einer Erhöhung gegenüber dem Vorjahr von 11,5%. Die Dividende wird zu CHF 400.00 pro Namenaktie (CHF 40.00 pro Partizipationsschein) aus dem Bilanzgewinn und zu CHF 325.00 pro Namenaktie (CHF 32.50 pro Partizipationsschein) aus dem Agio ausgeschüttet.

Über Lindt & Sprüngli: Lindt & Sprüngli ist weltweit führend im Bereich der Premium-Schokolade und schaut auf eine Tradition von 170 Jahren zurück, die in Zürich ihren Anfang nahm. Qualitätsschokoladen von Lindt & Sprüngli werden heute in 12 eigenen Produktionsstandorten in Europa (Hauptmarken: LINDT, CAFFAREL, HOFBAUER) und den USA (Hauptmarken: LINDT, GHIRARDELLI, RUSSELL STOVER, WHITMAN'S) hergestellt und von zahlreichen Tochtergesellschaften und Niederlassungen sowie einem umfassenden Netz von unabhängigen Distributoren rund um den Globus vertrieben. Mit rund 12'000 Mitarbeitenden erzielte die Lindt & Sprüngli Gruppe 2014 einen Umsatz von 3,39 Mrd. Schweizer Franken.

Kontakt Media Relations

Chocoladefabriken Lindt & Sprüngli AG
Seestrasse 204, 8802 Kilchberg
Tel. +41 44 716 24 56/57/86
Mediarelations-in@lindt.com

Kontakt Investor Relations

Chocoladefabriken Lindt & Sprüngli AG
Seestrasse 204, 8802 Kilchberg
Tel: +41 44 716 25 37
investorrelations-in@lindt.com

Der Geschäftsbericht 2014 ist ab 10.3.2015 (07:00 Uhr) online verfügbar unter:

<http://www.lindt-spruengli.com/investors/financial-information/annual-semi-annual-reports/>

Bildmaterial erhältlich unter <http://multimedia.photopress.ch/Customer.do?oid=68>